

PHILHARMONISCHER CHOR

WEIMAR



Pressemitteilung/Presseeinladung

11. Oktober 2024

Abschluss von bundesgefördertem Videoprojekt: Philharmonischer Chor Weimar dreht in Legefelder Werkstatthalle

Der Philharmonische Chor Weimar hatte sich zum dritten Mal in Folge erfolgreich für Bundesfördermittel beworben. Das Videoprojekt rund um internationale Chormusik findet am 13. Oktober seinen Abschluss mit einem Dreh in der Legefelder Werkstatthalle des Lebenshilfe-Werks Weimar/Apolda.

Weimar. Der Philharmonische Chor Weimar hatte sich 2023 zum dritten Mal in Folge erfolgreich um Bundesfördermittel beworben. Das Projekt „Klangarchitektur der Vielfalt“ wird nun mit einem professionellen Videodreh in der Werkstatthalle des Lebenshilfe-Werks Weimar/Apolda in Legefeld abgeschlossen. Geplant ist die Aufnahme von vier Chorwerken aus den USA und Deutschland, die klanglich das ganze Spektrum von Chormusik abdecken: von Gospel über berührende Arrangements mit und ohne Klavierbegleitung bis hin zu einer Erstaufzeichnung eines eigens für den Chor komponierten und vom ihm auch 2023 uraufgeführten zeitgenössischen a-cappella-Werkes.

Die Fördergelder stammen aus dem vom Deutschen Bundestag im November 2022 beschlossenen „Amateurmusikfonds“, der die als Weltkulturerbe anerkannte Laienmusik in Deutschland unterstützen soll.

„Uns liegt es in diesen konfliktreichen Zeiten besonders am Herzen zu zeigen, dass Musik jenseits ihrer Entstehung als eine gemeinsame Sprache dienen kann“, erklärt der musikalische Leiter Ralf Jorik Schöne die Projektidee. „Dass wir nun in einer Industriehalle des Lebenshilfe-Werkes singen dürfen, die sich im Übrigen als Ort mit wunderbarer Akustik entpuppt, ist ein Geschenk und zeigt eine weitere Facette von Klang-Architektur. Es erfüllt uns mit großer Freude, Musik an einem Ort als gemeinsame Sprache einzubringen, wo Vielfalt und Diversität großgeschrieben werden, üblicherweise aber nicht gesungen wird.“

Konzertant ist der Chor das nächste Mal als Gast des Rudolstädter Oratorienchores am **31. Oktober 2024 um 17 Uhr** mit dem „Lobgesang“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy in der Stadtkirche Rudolstadt zu hören. Die Leitung hat Kirchenmusikdirektorin Katja Bettenhausen, es spielen die Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt.

Informationen zum Chor

www.philharmonischerchor-weimar.de

Wer Lust hat, mitzumachen: Es werden immer SängerInnen gesucht (aktuell vor allem Tenöre)

Nächste Konzerte

31. Oktober 2024, 18 Uhr: Lobgesang (Felix Mendelssohn-Bartholdy), Stadtkirche Rudolstadt

7. Oktober 2024, 17 Uhr: Adventskonzert, Festsaal Zentralklinik Bad Berka

8. Oktober 2024, 16 Uhr: Adventskonzert, Wigbertikirche Erfurt

Kontakt:

Prof. Dr. Evelyn Kästner

evelyn.kaestner@web.de

0176-96363704

Bildmaterial:



Der Philharmonische Chor Weimar 2023 im Leipziger Gewandhaus (Ausschnitt). Quelle: Philharmonischer Chor Weimar.



Der Philharmonische Chor Weimar 2023 im Leipziger Gewandhaus. Quelle: Philharmonischer Chor Weimar.